Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 43 (1950)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Wandlampenschirm

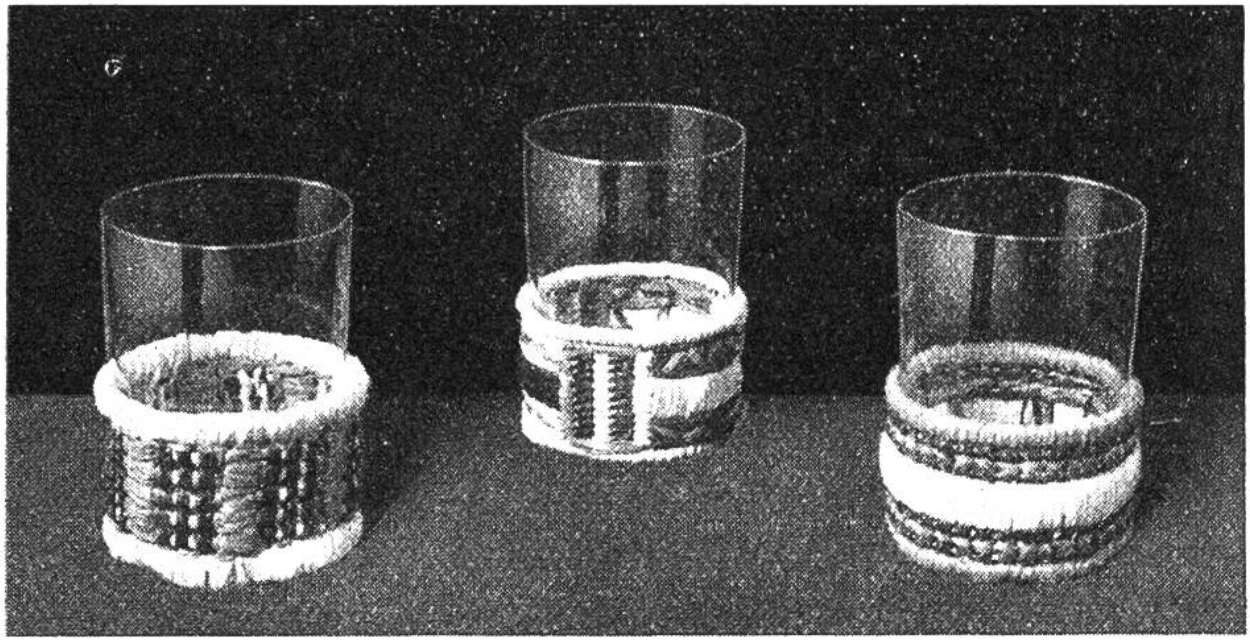
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

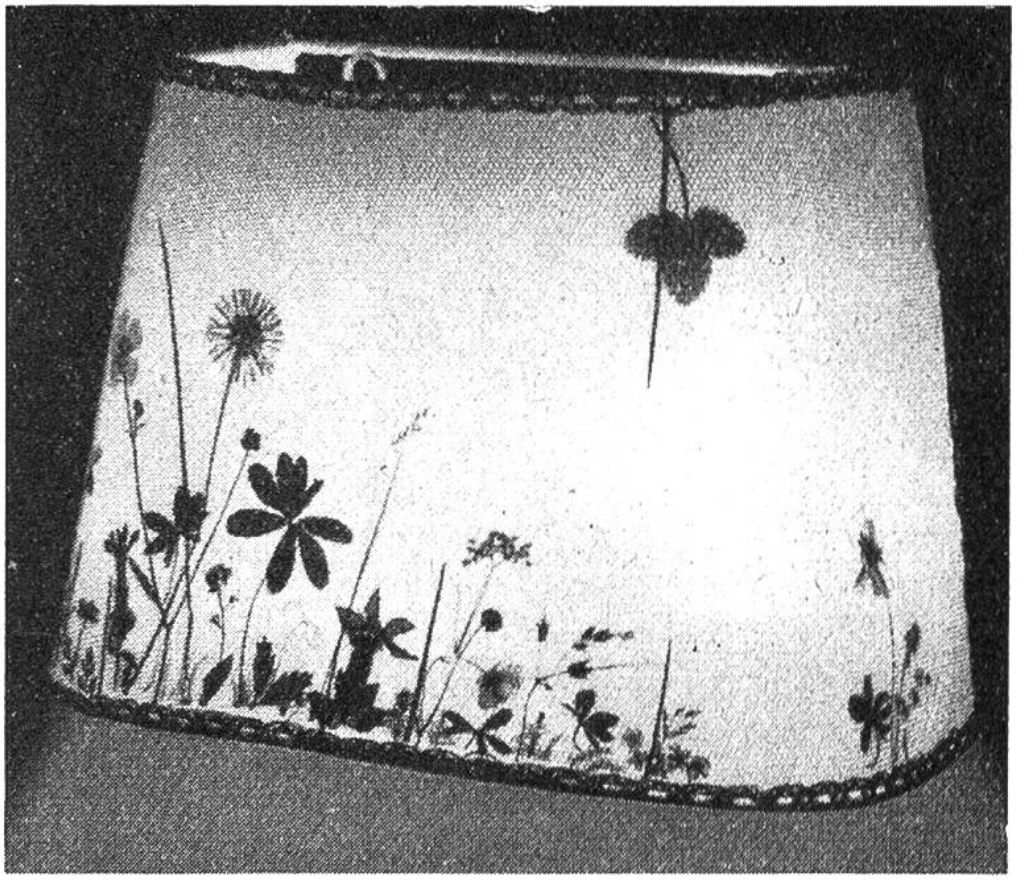


Für einen Teeglas-Halter brauchen wir einen ca. 8 cm breiten Streifen Stramin. Die Länge des Streifens beträgt genau den Umfang des gewünschten Tee- oder Kaffeeglases. Arbeitsgang: Als erstes wird an beiden Längsseiten die Kante 1 cm breit umgebogen und darauf fest mit Bast umschlungen. Das vollständige Besticken des Streifens kann mit verschiedenen Sticharten, wie Spannstich, Kreuzstich, Hexenstich, erfolgen, was zu einem wirkungsvolleren Aussehen beiträgt. Die Verfestigung der Bastenden geschieht jeweils auf der Rückseite durch Knoten oder durch Verfestigungsstich. Ist die Arbeit beendet, wird sie unter einem feuchten Tuch gebügelt und zum Kreis geschlossen.
Das Bödeli (siehe Schnittmusterbogen): Für das Bödeli häkelt man 5 Luftmaschen und schliesst diese zum Kreis. Als nächste Tour folgen so viele Stäbchen, mit Einstich im Kreis, bis ein flaches Bödeli entsteht. Fünf Luftmaschenstränge verbinden das Bödeli mit der Hülle; sie müssen gut befestigt werden.

WANDLAMPENSCHIRM

mit gepressten Blumen.

Material: ein nicht überzogenes Wandlampengestell, je nach Gestellgrösse ca. 40 × 17 cm helles, musterfreies Perga-



ment, ebensoviel weisser oder cremefarbener Tüll, einige Meter weisses Einfassband und ca. 1,10 m Goldborte.
Das Gestell, das in den meisten Elektrizitätsgeschäften bezogen oder nach Mass bestellt werden kann, wird zunächst mit weissem Einfassband umwickelt.
Nun wird das Pergament genau den äusseren Kanten des Gestells nach zurechtgeschnitten, ebenso der Tüll.
Wir pressen kleine Pflanzen, Blüten oder Gräser sehr sorgfältig und ordnen sie hübsch auf dem Pergament an, kleben sie mit Pelikanol auf und beschweren das Ganze über Nacht. Hierauf legen wir den Tüll über die Pflanzen und kleben ihn an den Rändern des Pergaments ganz leicht auf, damit er beim Arbeiten nicht verrutscht. Jetzt kann Pergament und Tüll an einigen Stellen des äusseren Randes leicht am Gestell angeheftet werden. Endlich wird eine Goldlitze den äusseren Kanten nach auf den Tüll gelegt und alles zusammen mit unsichtbaren Stichen fest an das Einfassband des Gestells genäht. Es ist dabei zu beachten, dass der Tüll immer gut gestreckt ist.